

01.05.2018: Eröffnung der Wachsaison 2018 am Rhein-Herne-Kanal

---

## Familienfest an der Wasserrettungsstation der DLRG

Der DLRG-Bezirk Gelsenkirchen hatte für den heutigen Maifeiertag zur offiziellen Eröffnung der Wachsaison 2018 eingeladen. Von 13 bis 16 Uhr wurde den zahlreich erschienenen Gästen aus Politik und Verwaltung, befreundeten Vereinen und Rettungsorganisationen, Vertretern der heimischen Wirtschaft sowie den vielen interessierten Besuchern bei windigem aber sonnigem Frühlingswetter ein abwechslungsreiches Programm geboten und auch für das leibliche Wohl der Gäste wurde gesorgt. Auf Grund vom Deutschen Wetterdienst angekündigter Sturmböen verzichtete die DLRG aus Sicherheitsgründen auf den Aufbau von Zelten und Pavillons und verlegte die Bewirtung in die Bootshalle. Die bei den Kindern beliebte Hüpfburg wurde erst nach dem Abflauen der Windböen aufgebaut.

Nachdem die Bezirksvorsitzende Judith Zimmermann die Veranstaltung offiziell eröffnet und die Gäste sowie die Wachmannschaft begrüßt hatte, wurden die DLRG-Flagge und die rot-



*Die Wachmannschaft der DLRG Gelsenkirchen mit der neuen Leitung Einsatz, Corvin Fiedrich (siebter von rechts) und Benjamin Schulz (vorne kniend) (Foto: DLRG Gelsenkirchen)*

gelbe Flagge gehisst. Diese beiden Flaggen sind das offizielle Zeichen für „Wasserrettung im Dienst“. Für ihre Einsätze auf dem 8,2 Kilometer langen Gelsenkirchener Teilstück des Rhein-Herne-Kanals stehen der DLRG Gelsenkirchen die Motorrettungsboote „Grimberg“ und „Gelsenberg“ sowie ein Gerätewagen Wasserrettung (GWW) zur Verfügung. Zudem werden die heimischen Wasserretter sich auch wieder an bezirksübergreifenden Aktionen, der Absicherung von Regatten und Veranstaltungen am und auf dem Wasser und am Katastrophenschutz beteiligen.

## Vier neue Lehrscheininhaber und neue Leitung Einsatz

Dr. Klaus-Dieter Grevel, technischer Leiter Ausbildung der DLRG Gelsenkirchen, überreichte vier neuen Lehrscheininhabern ihre Urkunden. Nach ihrer zweijährigen Ausbildung und erfolgreicher Prüfung sind Ricarda Zdrenka, Britta und Svenja Ostendorp und Jens Schindel, nun dazu berechtigt, alle Schwimm- und Rettungsschwimmprüfungen der DLRG abzunehmen.

Mit Corvin Fiedrich wurde ein neuer Leiter für den Bereich Einsatz gefunden. Benjamin Schulz wird sein Stellvertreter.



(von links) Dr. Klaus-Dieter Grevel, technischer Leiter Ausbildung, überreicht Ricarda Zdenka, Jens Schindel, Britta Ostendorp und Svenja Ostendorp ihre Lehrscheinurkunden. (Foto: DLRG Gelsenkirchen)

## DLRG führt den Digitalfunk ein

Nachdem in den letzten Jahren durch entsprechende Ausbildungsmaßnahmen die personellen Voraussetzungen zur Teilnahme am BOS-Digitalsprechfunk geschaffen wurden, sind nun durch entsprechende Investitionen auch die technischen Voraussetzungen gegeben und die DLRG Gelsenkirchen wird in dieser Wachaison auf die moderne Digitaltechnik umsteigen.

## Rettungsvorführungen und Fahrten im Motorrettungsboot

Jugendliche Rettungssportler demonstrierten bei Wassertemperaturen von 13°C den Einsatz des Rettungsbretts, das nicht nur im Wettkampfsport sondern auch im Wasserrettungsdienst genutzt wird. Zudem wurde auch die Rettung eines Ertrinkenden durch einen Rettungsschwimmer mit Schwimmflossen und Rettungsboje simuliert. Eine Bootsbesatzung führte ein Standardmanöver zur Aufnahme und Rettung einer Person mit dem Motorrettungsboot vor.



Die Besatzung des Motorrettungsboots Grimberg führt die Rettung einer Person aus dem Rhein-Herne-Kanal vor. Jens Schindel hebt hier fachmännisch Felix Holm aus dem 13°C kalten Wasser. (Foto: DLRG Gelsenkirchen)

Wie auch in den Vorjahren bot die DLRG die Möglichkeit zu Fahrten auf dem Kanal in den bezirkseigenen Rettungsbooten. Das Catering-Team sorgte mit selbstgebackenen Kuchen, Waffeln, Pommes Frites und Grillwürstchen für das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste.

**Autor: Andreas Ortmann**

**Quelle: [www.ge-rettet.de](http://www.ge-rettet.de)**